

Dank an die Ehrenamtlichen:

Der Freundeskreis hatte Spaß in der Stadt

16. September 2013



Man traf sich auf dem Rathausmarkt

Im Allgemeinen kümmern sich ja die Mitglieder der Freundeskreise darum, dass den bedürftigen Menschen der Einrichtung PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG mit den unterschiedlichsten Freizeit-Angeboten Kurzweil beschert wird. - Jetzt sorgte ihrerseits die Einrichtung dafür, dass die Ehrenamtlichen mal so richtig gut unterhalten werden. Sie lud zu einer Stadtrundfahrt durch das schöne Hamburg und anschließender Einkehr ins Hofbräuhaus ein. - Ganz im Sinne

des echten Bayern, Geschäftsführer Johannes F. Kamm.

Mit zwei Doppeldecker-Bussen ging es kreuz und quer durch die Stadt. Interessant: Die vielen Neubauten rund um die Hafen-City und das (Jetzt-schon-) Wahrzeichen Hamburgs, die Elbphilharmonie. Während dieser informativen Stadtreise wurden alte Kontakte aufgefrischt und neue angeknüpft, wie z. B. zu Jürgen, der seine kranke Frau aufopferungsvoll pflegt und der dennoch seinen Humor nicht verloren hat.

Im Hofbräuhaus gab's eine deftige Brotzeit mit Getränken nach Belieben. Auch hier wurde gelacht und erzählt und einige Mitglieder hatten sich in urig bayerische Tracht "geschmissen", allen voran P&W-Alsterberg-Chefin Sandra Rachowitz, Freundeskreis-Schatzmeister Jens Schweer - in 'ne Krachlederne - und Maria Mikrut vom Marketing / PR / Vertrieb des Hauses PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG.